

Thomas Zacharias

Thomas Zacharias

Joseph Emanuel Fischer von Erlach 1960

Aus Fischers Einflussbereich

Die Umgestaltung von Schloss Thürnthal in Niederösterreich

Nach dem Brand um 1679 wurde das um einen rechteckigen Hof symmetrisch gebaute Schloß wohl gegen Mitte der zwanziger Jahre des 18. Jahrhunderts erneuert. Bauherr war derselbe Wenzel Adrian Graf von Enkevoirt, der den jüngeren Fischer von Erlach die Pfarrkirche von Großweikersdorf entwerfen ließ.

Der dreigeschossigen Hauptfront ist ein flacher dreiachsiger Risalit vorgeblendet. Eine korinthische Säulenordnung fasst die beiden Obergeschosse zusammen, steht aber nicht – wie bei der vergleichbaren Lösung der Michaleerfront an der Hofburg – auf einem Gebäudesockel, sondern ist in den Balkon eingestellt, der von vier Konsolenpaaren abgestützt wird. So bleiben jene Motive, die den Risalit als vortretendes Bauglied erscheinen lassen, tektonisch ungesichert und „ablösbar“ von der mit den Rücklagen gleichlaufenden Wandebene.

Rundbogenöffnungen im Unter- und Hauptgeschoß und Ovalöffnungen im Obergeschoß gliedern die Wand. Wie an der Michaelerfront trennt ein schwacher Gesimsstreifen die beiden oberen Geschosse, nur in der Mittelachse sind die beiden übereinanderstehenden Öffnungen durch das Wappen miteinander verbunden.

Diese Tendenzen, die Person des Bauherrn sowie Entsprechungen mit der Michaelerfront und der Reichskanzlei weisen auf einen Plan Joseph Emanuel Fischers um 1726, dessen Ausführung die voraussetzende Präzision an Details und Proportionen vermissen lässt.